Montageanleitung
Vormontage Wärmezähler TKS

A. Wichtige Hinweise für Vormontage Wärmezähler TKS

- Wärmezähler sind hochwertige Messgeräte und sorgsam zu behandeln. Zum Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzungen den Einbausatz erst unmittelbar vor dem Einbau aus der Verpackung nehmen.
- Die Installation eines Wärmezählersystems hat entsprechend den anerkannten Regeln der Technik (DIN EN 1434-6) zu erfolgen. Es ist ausreichender Freiraum zur Montage des Wärmezählers und zur Ablesung vorzusehen.
- Die Vormontage entspricht der Anschlussschnittstelle DM1 gemäß DIN EN 14154-2 und DIN EN ISO 4064-4. Sie bildet gemeinsam mit der Messkapsel das Messgerät und darf nur unter den Nennbetriebsbedingungen (*Druckbereich: 1 bis 16 bar ¦ Anschlussgröße: DN 15 / DN 20 ¦ Temperaturbereich: 20 - 90 °C ¦ Umgebungstemperatur: 5 - 55 °C*) betrieben werden. Der Einbau darf nur durch fachkundige Personen erfolgen.
- Der ordnungsgemäße Einbau ist nur bei Verwendung des original DELTAMESS-Einbausatzes gewährleistet. Garantie nur bei Verwendung von original DELTAMESS-Werkzeug und -Zubehör sowie mitgelieferten Originaldichtungen.
- Alle werkseitig vorgefetteten O-Ringe ggf. nachfetten → **KEINE DICHTUNGSPASTE VERWENDEN!**
- Bei der Montage immer die **Fließrichtung beachten**!
- Alle Rohrleitungen sind spannungsfrei an die Vormontage anzuschließen. Setzen Sie Ihre Fixpunkte (Schellen) so, dass auf die Vormontage keine Zug- und Querkräfte einwirken können.
- Alle Vormontagen sind mit Plombendraht und Clip-Plombe gegen Demontage zu sichern! Plombendraht durch Plombieröse der Vormontage ziehen und z. B. mit vorhandenen Verschraubungen o. ä. verbinden.
- Bei beschädigter oder entfernter Plombe ist der Wärmezähler nicht mehr für die gesetzliche Abrechnung zugelassen.
- **Unter anderem sind folgende Regeln zu beachten:**
  - Durchflusssensor grundsätzlich im Heizungsrücklauf platzieren.
  - Schmutzfänger im Leitungsnetz (vorzugsweise vor dem Durchflusssensor) vorsehen.
  - Erforderliche Eintauchtiefe des Vorlauftemperaturfühlers berücksichtigen.
  - Messpunkte ausreichend entfernt von Mischpunkten wählen.
  - Vorlaufkugelhahn hinter der Pumpe so platzieren, dass die Entfernung zur Vormontage nicht die Länge der Temperaturfühler überschreitet.
  - Empfehlung → Absperreinheiten (falls nicht vorhanden) direkt vor und hinter der Vormontage installieren.
  - Heizmediumqualität gemäß VDI-Richtlinie 2035, Blatt 1 und 2.

B. Lieferumfang Vormontagegehäuse

- Vormontagegehäuse mit Blindflansch und Direktmessungskugelhahn
- Beipack Dichtungssatz
- Montageanleitung

Bitte separat bestellen:
- **Anschlussverschraubungen und**
- **Montageschlüssel für Wärmezählermontage (Art.-Nr. 11211)**

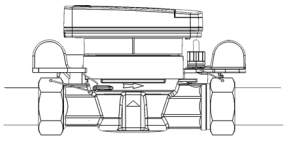
Vormontagen
- G3/4 AG x 110
- G1 AG x 130

Vormontage
G1 AG x 130 mit
Kugelabsperrung

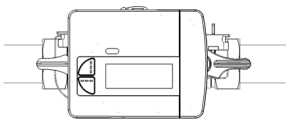
C. Montage Vormontagegehäuse

- Einbauort wählen.
- Möglichkeit der horizontalen (*Bild 1*) oder vertikalen (*Bild 2*) Installation prüfen.
  → Ein horizontaler Einbau ist aus messtechnischen Gründen dem vertikalen vorzuziehen.
- Direktmessungskugelhahn in den Vorlauf einsetzen.
- Vormontagegehäuse in den Rücklauf einsetzen.
  Achtung: Bei der Montage nur beigefügte Dichtungen aus Beipack Vormontage (Lieferumfang) verwenden!
- Rohrleitung spülen, Druckprüfung (max. 16 bar) durchführen.
- **ACHTUNG: Nicht vollständig geöffnete Absperrungen können die Messung beeinflussen!**

horizontaler Einbau (Bild 1)



vertikaler Einbau (Bild 2)



Technische Änderungen vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit Genehmigung der DELTAMESS DWWF GmbH
Telefon +49 4361 5114-0
www.deltamess.de

Montageanleitung
Einbausatz für Wärmezähler

A. Wichtige Hinweise für Einbausatz Wärmezähler

- Wärmezähler sind hochwertige Messgeräte und sorgsam zu behandeln. Zum Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzungen den Einbausatz erst unmittelbar vor dem Einbau aus der Verpackung nehmen.
- Die Installation eines Wärmezählersystems hat entsprechend den anerkannten Regeln der Technik (DIN EN 1434-6) zu erfolgen. Es ist ausreichender Freiraum zur Montage des Wärmezählers und zur Ablesung vorzusehen.
- Alle Rohrleitungen sind spannungsfrei an die Vormontage anzuschließen. Setzen Sie Ihre Fixpunkte (Schellen) so, dass auf den Einbausatz keine Zug- und Querkräfte einwirken können.
- **Unter anderem sind folgende Regeln zu beachten:**
  - Durchflusssensor grundsätzlich im Heizungsrücklauf platzieren.
  - Schmutzfänger im Leitungsnetz (vorzugsweise vor dem Durchflusssensor) vorsehen.
  - Erforderliche Eintauchtiefe des Vorlauftemperaturfühlers berücksichtigen.
  - Messpunkte ausreichend entfernt von Mischpunkten wählen.
  - Vorlaufkugelhahn, ggf. Tauchhülse, hinter der Pumpe so platzieren, dass die Entfernung zum Einbausatz nicht die Länge der Temperaturfühler überschreitet.
  - Empfehlung → Absperreinheiten (falls nicht vorhanden) direkt vor und hinter dem Einbausatz installieren.
  - Absperreinheiten müssen im Betrieb voll geöffnet sein.
  - Heizmediumqualität gemäß VDI-Richtlinie 2035, Blatt 1 und 2.
  - Max. zulässiger Betriebsdruck: 16 bar.
  - Der Montageort ist so zu wählen, dass die Impulsleitung des Durchflusssensors und die Temperaturfühlerkabel nicht in der Nähe von stromführenden Leitungen und / oder elektromagnetischen Störquellen verlegt werden.

B. Lieferumfang ohne Absperreinheiten
(Absperrungen müssen bauseits gestellt werden)

- Verschraubungen
- Distanzstück
- Vorlaufkugelhahn
- Beipack Dichtungssatz
- Montageanleitung

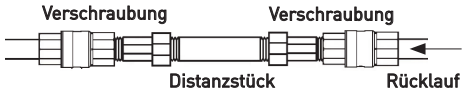
C. Lieferumfang mit Absperreinheiten

- Verschraubungskugelhähne
- Distanzstück
- Vorlaufkugelhahn
- Beipack Dichtungssatz
- Montageanleitung

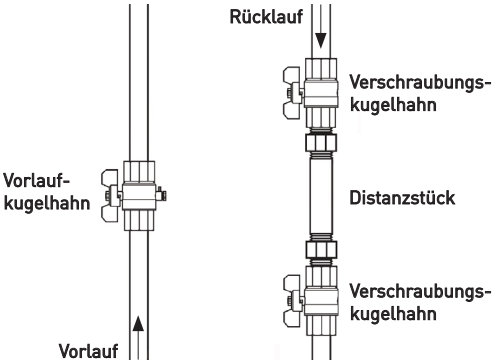
D. Montage Einbausatz

- Einbauort wählen.
- Möglichkeit der horizontalen (*Bild 3*) oder vertikalen (*Bild 4*) Installation prüfen.
  → Ein horizontaler Einbau ist aus messtechnischen Gründen dem vertikalen vorzuziehen.
- Direktmessungskugelhahn in den Vorlauf einsetzen.
- Einbausatz im Rücklauf montieren.
  Achtung: Bei der Montage nur beigefügte Dichtungen aus Beipack Einbausatz (Lieferumfang) verwenden!
- Rohrleitung spülen, Druckprüfung (max. 16 bar) durchführen.
- Ab q_p 10 ggf. Tauchhülse des Rücklauffühlers in Fließrichtung hinter dem Durchflusssensor montieren.
- **ACHTUNG: Nicht vollständig geöffnete Absperrungen können die Messung beeinflussen!**

horizontaler Einbau (Bild 3)



vertikaler Einbau (Bild 4)



Technische Änderungen vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit Genehmigung der DELTAMESS DWWF GmbH
Telefon +49 4361 5114-0
www.deltamess.de